



Die Arbeitskleidung sitzt bequem und überzeugt mit vielen cleveren Details.

## Wetterschutzkleidung mit integriertem Wohlfühlfaktor

■ Berufsgruppen, die vorwiegend im Aussenbereich, auf Montage oder im Zustelldienst arbeiten, sind auch den Launen der Natur ausgesetzt. Da schätzt man Arbeitskleidung, die wind- und wasserdicht ist und vor unangenehmen Umgebungstemperaturen – ob warm oder kalt – schützt. Hier ist praxistaugliche Funktions- und Arbeitskleidung gefragt, abgestimmt auf unterschiedliche Wettersituationen.

Meist wird Arbeitskleidung acht Stunden oder länger am Tag getragen. Wer flexible Einsatzbereiche hat, sollte je nach Einsatzterrain und Jahreszeit für alle Situationen ausgestattet sein, ausreichend luftig fürs Arbeiten in Innenräumen, jedoch wärmend für den Ausseninsatz. Speziell in den Übergangszeiten ist eine wärmende Weste oder Bundjacke, in Kombination mit einem T-Shirt, die ideale Berufskleidung. Es lohnt sich, auf thermoregulierende Materialeigenschaften zu achten. Von Vorteil ist auch Arbeitskleidung, die zwischen verschiedenen Tätigkeiten möglichst wenig gewechselt werden muss und bequem über den ganzen Tag getragen werden kann. Was die Mitarbeiter besonders schätzen: wenn Platz da ist für alles, was man für den Job braucht – mit viel Raum für Werkzeug und andere Arbeitshilfen, in funktionellen Taschen und Schlaufen.

### Neue Kollektionen, kompetente Beratung

Bei den Bekleidungslinien, die der Spezialist MEWA Service AG für das Handwerk anbietet, ist für jeden Anspruch etwas dabei: klassische Schnitte in den Linien «MEWA Twinstar» oder «MEWA Performance». Ganz neu die eigenentwickelte Kollektion für Handwerk und Industrie «MEWA Dynamic», aus besonders hochwertigen Stoffen und mit vielfältig kombinierbaren Modellen für mehr Bewegungsfreiheit und dynamisches Arbeiten. ■

MEWA Service AG  
4852 Rothrist  
[www.mewa.ch/de/schutzbekleidung](http://www.mewa.ch/de/schutzbekleidung)

**Ihr kompetenter Partner für flexible Luftleitungen  
Wetterschutzgitter und vieles mehr**



**32. Firmenfussballturnier der Haustechnikbranche  
Lüftung-Kälte-Klima-Heizung-Sanitär  
findet am 18. Juni 2016 in Luterbach statt**

**WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER**

**Anmeldungen unter: [www.deppingag.ch](http://www.deppingag.ch)**



Tritt Schimmel grossflächig auf, sind Sachverständige gefragt. (Foto: Karin & Uwe Annas / fotolia.com)

## Länderübergreifender Schimmelleitfaden

Das deutsche Umweltbundesamt (UBA) legt den Entwurf des neuen Schimmelleitfadens zur Vernehmlassung vor. Dieser Entwurf wurde von der Kommission Innenraumluftthygiene des UBA länderübergreifend erarbeitet. Als Schweizer Vertreter ist Raumluftexperte Reto Coutalides mit dabei.

Bei Schimmelpilzwachstum in Innenräumen hilft der Leitfaden beim Erkennen und bei der Suche nach den Ursachen (z. B. schlechte Wärmedämmung, Wärmebrücken, unsachgemässe Beheizung, hohe Feuchteproduktion im Innenraum, unsachgemässes Lüften, schlechte Feuchtepufferung oder Feuchtigkeit in der Baukonstruktion etc.). Es geht im Leitfaden um das richtige Einschätzen und das sinnvolle Vorgehen (auch bezüglich Arbeitssicherheit) für die Sanierung bei Schimmelpilzbefall, sowie natürlich um die Vorbeugung.

Der Leitfaden wendet sich an Fachleute, die mit der Sanierung von Schimmelpilzbefall in Gebäuden befasst sind (Sanierungsfirmen, Sachverständige), zudem an Handwerker, Immobilienfirmen und Behörden (Gesundheits-, Umwelt-, Bauämter), die solche Sanierungsmassnahmen empfehlen, begleiten oder den Sanierungserfolg kontrollieren.

Für Inputs bis 31. Mai 2016 ist die Kommission dankbar.

Link dazu: [www.umweltbundesamt.de/themen/gesundheits/umwelteinfluesse-auf-den-menschen/schimmel/jetzt-komentieren-neuer-uba-schimmelleitfaden](http://www.umweltbundesamt.de/themen/gesundheits/umwelteinfluesse-auf-den-menschen/schimmel/jetzt-komentieren-neuer-uba-schimmelleitfaden) (Link auch online unter [www.hk-gt.ch](http://www.hk-gt.ch)).

[www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)  
[www.coutalides.ch](http://www.coutalides.ch)

## Absturzsicherungen für Arbeiten auf Dächern und Fassaden

Als absturzgefährdet gelten Orte wie Fassaden oder Dächer mit einer Arbeitshöhe über drei Meter. Arbeiten über drei Meter Höhe müssen somit gesichert und geplant werden. Dächer werden generell als Gefahrenbereich klassifiziert. Als besonderer Gefahrenbereich gelten die äussersten zwei Meter bis zur Absturzkante. Dies gilt sinngemäss auch bei allen Dachöffnungen. Bei den Absturzsicherungseinrichtungen unterscheidet man vier Systeme: Einzelschlagpunkte, nicht überfahrbare Seilsysteme, überfahrbare Seilsysteme sowie Schienensysteme. Das Sortiment der Gabs AG umfasst drei Komplettsysteme im Bereich Absturzsicherung und Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA). Der Kunde bekommt ein auf ihn zugeschnittenes System. Von der Beratung, über die Planung bis hin zur Montage und Wartung entwirft die Gabs AG ein optimiertes System für jede Höhensicherung. Für Unternehmer, die ihre Kompetenzen im Bereich Absturzsicherung ausbauen möchten, gibt es interne und externe Schulungen für die selbstständige und professionelle Arbeit mit Absturzsicherungen. Unter anderem sind das PSAgA-Kurse sowie Produkte- und Planungsschulungen. Alle angebotenen Produkte sind nach geltenden Normen geprüft und entsprechen den Anforderungen der Suva. Zum Erwerb einer PSAgA oder zur Sicherung eines ganzen Firmengeländes – bei der Gabs AG wird jede Anfrage mit Sorgfalt behandelt und man bietet Unterstützung bei der Suche nach der optimalen Lösung für den konkreten Fall.

Gabs AG  
8274 Tägerwilten  
Tel. 071 666 86 86  
[Sandro.natuzzi@gabs.ch](mailto:Sandro.natuzzi@gabs.ch)  
[www.gabs.ch](http://www.gabs.ch)



Zur Persönlichen Schutzausrüstung (PSAgA) gehören Schutzhelm mit Kinnriemen, Auffanggurtzug, Falldämpfer, Sicherungsseil, Schlinge, Karabiner, mitlaufendes Auffanggerät. (Bilder: Draco, Petzl).



Einzelschlagpunkt von Access.



## Freisetzung von Asbest beim Schleifen, Bohren, Fräsen, Brechen, Sägen

■ Asbesthaltige Produkte, die vor dem Asbestverbot von 1989 bzw. vor Ablauf der Übergangsfristen eingesetzt wurden, stellen nach wie vor eine schwerwiegende Gesundheitsgefährdung dar. Um diese Belange kümmert sich auch die Firma Asbestdemontagen plus GmbH in Aeschi BE. Muss in einem Gebäude mit asbesthaltigen Bauprodukten gerechnet werden, sollte man vor der Vergabe von Aufträgen an Handwerker verschiedene Abklärungen treffen. Wer die Sanierung als Laie eigenhändig angeht, um den Spezialisten und einen durchschnittlichen Aufwand von etwa 5000 Franken zu sparen, kann sich gefährden – sogar lebensbedrohlich. Jegliche Bearbeitung asbesthaltiger Bauprodukte, auch kleine Reparaturen und Unterhaltsarbeiten, erfordern nämlich zwingend Schutzmassnahmen. Die Firma Asbestdemontagen plus GmbH bietet entsprechende Abklärungen und Sanierungsarbeiten an. Die Nachfrage nach professionell durchgeführten Analysen, Demontagen, Sanierungen und Entsorgung ist im Asbest-Bereich hoch bis sehr hoch.

Frühzeitige Abklärungen selbst ohne unmittelbare Renovationsabsichten erlauben es nicht nur, spätere Renovationen besser zu planen. Sie ermöglichen es auch, die Risiken zu erkennen und die unverzichtbaren Massnahmen einzuleiten. Besteht ein spezifischer Asbestverdacht, ist zur Abklärung eine Materialanalyse in einem spezialisierten Labor erforderlich. Wenn nötig, werden auch die erforderlichen weiteren Schritte von der Analyse bis zur Demontage und fachgerechten Entsorgungen veranlasst. Die fünf Mitarbeitenden haben alle die Ausbildung «EKAS 6503 – Spezialist für Asbestsanierungen» absolviert.

Asbest zählt zu einer Gruppe mineralischer Fasern (Silikate), die auch in der Schweiz vorkommen. Zwischen ca. 1904 und 1990 wurde Asbest in verschiedensten Produkten im Hochbau verwendet, vor allem in den 1950er bis 1970er Jahren. Bereits geringe Konzentrationen von Asbeststaub in der Luft können zur Entstehung von Krebserkrankungen der Lunge führen. Von Produkten aus asbesthaltigem Faserzement (z.B. grossformatige Platten, Dach- und Fassadenschiefer oder Wellplatten) gehen weniger direkte Gefahren aus, wenn keine mechanische Bearbeitung erfolgt. Prekär wird es indessen laut Bundesamt für Gesundheit (BAG) bei Spritzasbestisolationen oder bei Dämmungen aus Asbestpappe. Vorsicht geboten ist bei asbesthaltigen Leichtbauplatten, wie sie einst zum Brandschutz an Türen montiert wurden. Eine der grössten Gefährdungen geht vom «Plättlikleber» in Badezimmern, Küchen usw. aus. Solche Anwendungen können bereits bei leichter Beanspruchung eine bedenkliche Belastung der Raumluft bewirken. Unweigerlich freigesetzt wird Asbest bei mechanischer Bearbeitung, wie Schleifen, Bohren, Fräsen, Brechen, Sägen. Mehr über asbesthaltige Bauprodukte wie Bodenbeläge, Rohrisolationen, Akustikplatten und ihr Gefährdungspotenzial findet man in den Broschüren «Asbest im Haus» und «Asbest – was Sie als Hauseigentümer alles darüber wissen müssen».



Martin Meichtry und Thorsten Jung vor ihrer Firma Asbestdemontagen plus GmbH. (Text und Bild: Toni Rütli)

Weitere Infos: [www.asbestinfo.ch](http://www.asbestinfo.ch), [www.umwelt-schweiz.ch](http://www.umwelt-schweiz.ch), [www.suva.ch/asbest](http://www.suva.ch/asbest)

**Asbestdemontagen plus GmbH**  
3703 Aeschi b. Spiez BE  
Tel. 0800 618 618  
[www.asbestdemontagen.ch](http://www.asbestdemontagen.ch)

## Arbeitskleidung – branchenspezifisch, massgeschneidert

■ Die Firma Moser Profiwear AG mit Domizil in Rapperswil-Jona verarbeitet seit 1932 wasserdichte Stoffe für Schutzbekleidung. Das Angebot wurde stark ausgebaut und deckt heute den grössten Teil der Berufsbekleidungen ab. Alle Materialien werden in Europa eingekauft und verarbeitet, die Schnitte laufend angepasst und verbessert. Die langjährige Erfahrung und stetige Entwicklung garantiert innovative Schutzbekleidung, strapazierfähige Arbeitsbekleidung und massgeschneiderte Corporate Fashion. Selbstverständlich sind die Modelle jeweils branchenspezifisch nach den aktuellen Normen umgesetzt und zertifiziert. Ein breites Sortiment von Artikeln wird in verschiedenen Ausführungen angeboten: Regenjacken, Regenhosen, Fleecejacken, Softshelljacken, Arbeitshosen, Arbeitsshorts, Hemden, T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts, Trägershirts, Caps usw.

### Perfekter Firmenauftritt

Nebst der freien Farbwahl und Logoaufbringung können kundenspezifische Modelle und Änderungswünsche nach Vorgabe umgesetzt werden, für den perfekten Firmenauftritt im Corporate Design. Moser-Profiwear berät unverbindlich und erstellt gerne eine massgeschneiderte Offerte.

Mehr Detailinformationen unter 055 210 26 72 oder via E-Mail: [info@moser-profiwear.ch](mailto:info@moser-profiwear.ch).

**Moser Profiwear AG**  
8645 Rapperswil-Jona  
Tel. 055 210 26 72  
[www.moser-profiwear.ch](http://www.moser-profiwear.ch)



Farben, Logo, Schnitt: alles individuell wählbar.

Ich wollte fünf Minuten vor meinen Kollegen nach Hause. Jetzt warte ich seit Monaten darauf, wieder mit ihnen zu arbeiten.



So viel Zeit muss sein:  
[www.suva.ch/regeln](http://www.suva.ch/regeln)

Sicher arbeiten kostet keine Zeit. Schütze dich und deine Kollegen mit den lebenswichtigen Regeln und stoppe bei Gefahr die Arbeit.

**suva**pro  
Sicher arbeiten